

Turngemeinde Herford von 1860 e.V.



Pressebericht vom

Für eine Überraschung sorgte die noch der Jugendklasse angehörende 4 x 200 m Staffel der StG OWL in der Besetzung Robin Harland (TGH), Justus Stahlberg, Fynn Hülsiggensen, Florian Freudenberg (LG Lage-Detmold-Bad Salzuflen), der für den noch erkrankten Moritz Dierks einsprang, bei den Westfälischen Hallenmeisterschaften in Dortmund. Sie gewannen die Bronzemedaille in der Männerklasse in 1:36,20 min. Groß war die Freude bei den Jungs, da mit diesem Erfolg keiner gerechnet hatte, Grippale Infekte hatten die Staffelläufer erwischt, so dass sie noch nicht wieder ihr volles Leistungsvermögen abrufen konnten. Henrik Wallberg, M, gewann seinen ZEL über 400 m in 50,04 s und kam in der Gesamtwertung auf einen guten fünften Rang. Schade, dass sich die Trainingsbedingungen für ihn seit Mitte Dezember stetig aufgrund des Wetters verschlechterten, so musste er den Läufern, denen Leichtathletikhallen zur Verfügung stehen, den Vortritt lassen. Florian Knoll, startete erstmals in der Männerklasse und verpasste nach seinem Vorlauf (7,33s) nur um einen Platz die Finalteilnahme über 60 m. Ärgerlich war, dass sowohl ein Athlet aus Wattenscheid wie auch einer aus Kindelsberg nicht zum Finale antraten, ihren Verzicht auf den Lauf aber auch nicht im Wettkampfbüro anzeigten, sonst hätte Florian aufrücken können.

TGH Athlet Florian Weeke, M, startend für das LT DSHS Köln, startete bei den Landesmeisterschaften des LV Nordrhein und gewann zwei Titel, den ersten über 400 m in 48,12 s und den zweiten mit der 4 x 200 m Staffel in 1:28,30 min und qualifizierte sich damit gleich bei seinem ersten Hallenwettkampf in beiden Disziplinen für die Deutschen Hallenmeisterschaften in Leipzig.

Badminton
Basketball
Billard
Breitensport
Eiskunstlauf
Fechten
Handball
Judo
Ju-Jutsu
Kegeln
Leichtathletik
Pool-Billard
Schwimmen
Taekwondo
Tischtennis
Turnen
Volleyball

